Die verschiedenen Modi zur Steuerung von Blende und Zeit bei der Olympus E- 10 (P A S M)

Eine Gemeinschaftsarbeit
von:

Felix Gaukler
Foto Video Sessner / Dachau

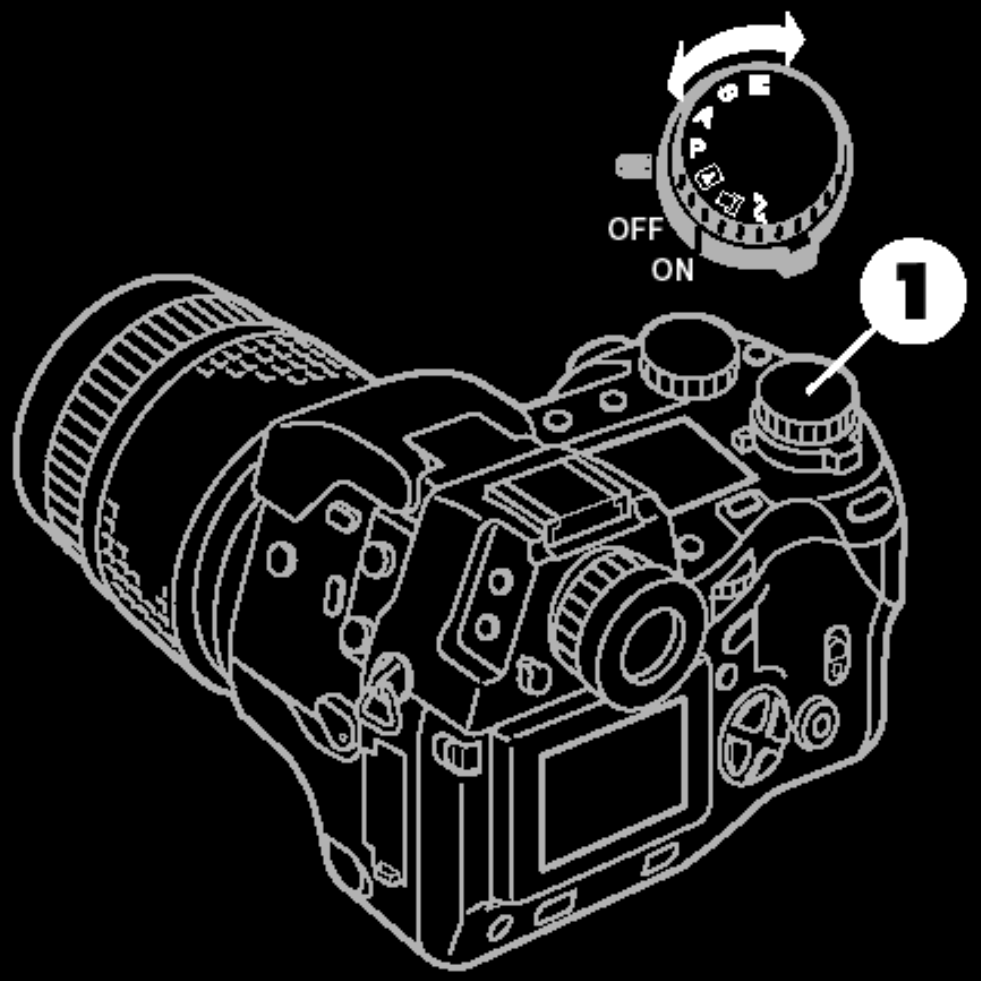
und

Dominik Straub
Foto Thanner / Memmingen

P A S M

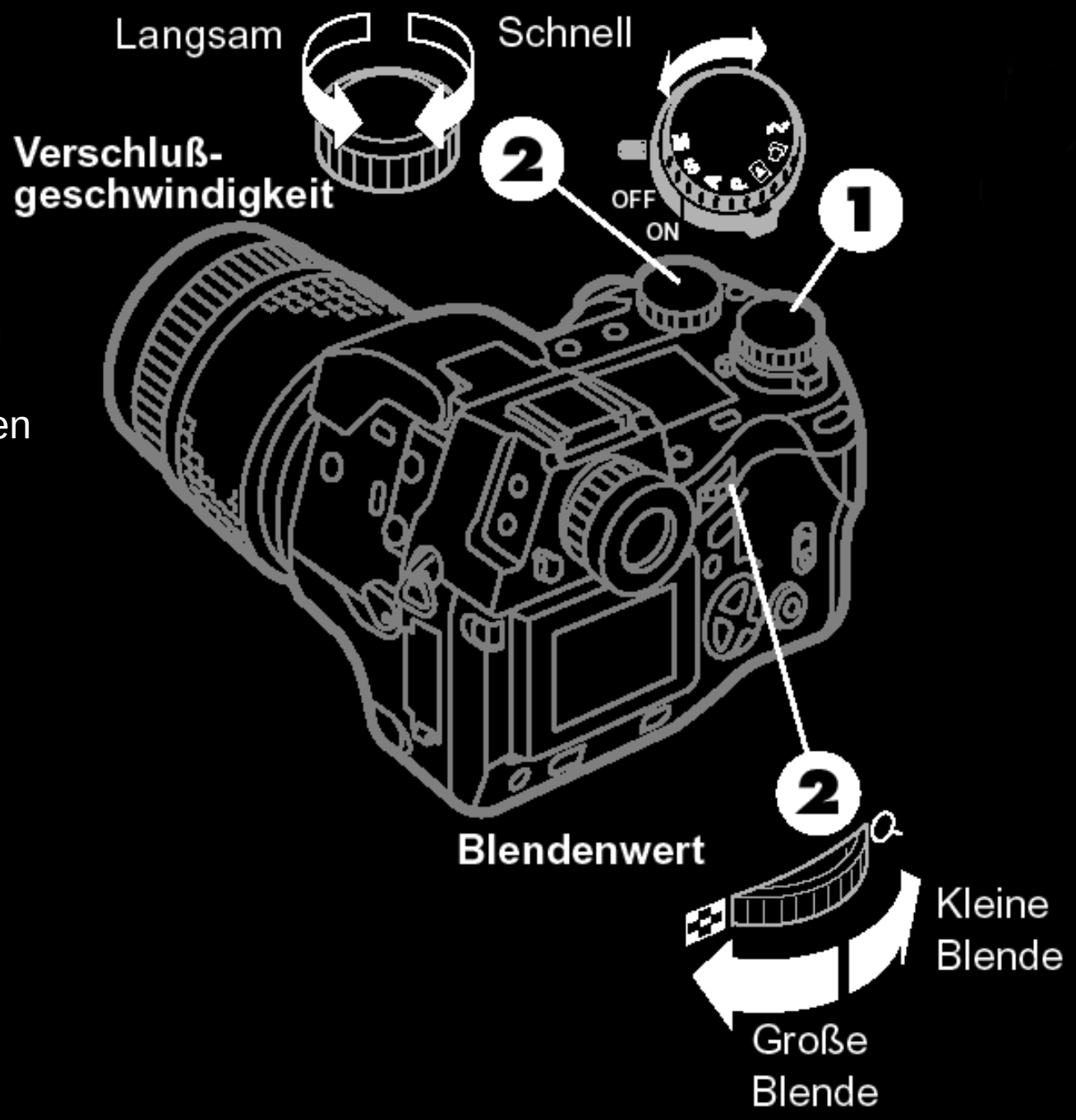
Bei der Olympus E-10 besteht, wie bei analogen Spiegelreflexkameras, die Möglichkeit zwischen Programm-, Zeit- und Blendenautomatik, sowie dem manuellen Modus zu wählen.

Die einzelnen Modi lassen sich an dem Einstellrad (1) anwählen. Die gewählten Blendenwerte und Verschlusszeiten werden im Display angezeigt.



P A S M

Die Werte die in den verschiedenen Modi verändert werden können, lassen sich mit Hilfe der dargestellten Einstellräder anwählen.



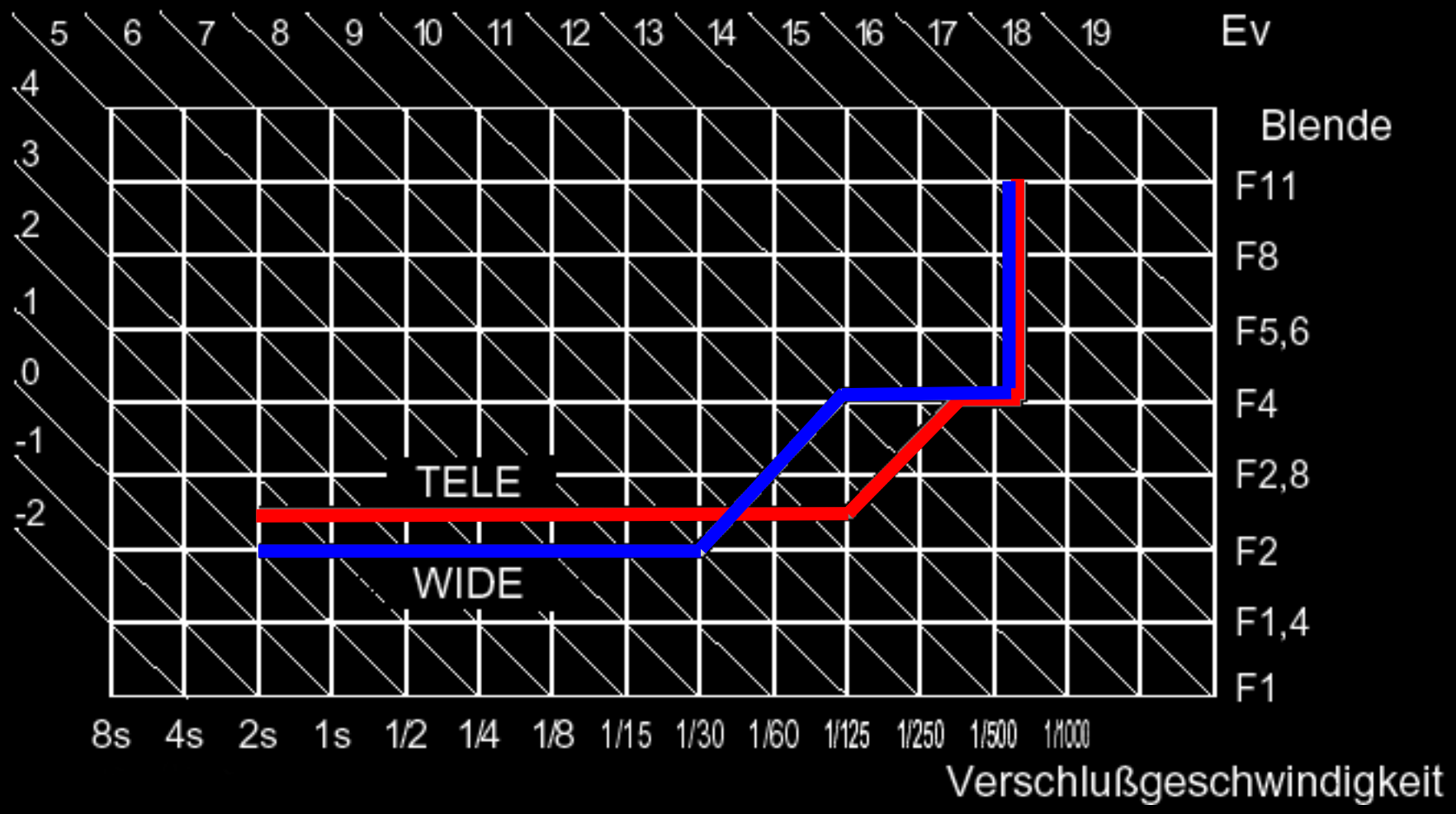
P A S M

P (Programm-Modus)

Die Kamera wählt automatisch den besten Blendenwert und die Verschlußgeschwindigkeit entsprechend der Helligkeit des Objektes. Man kann einfach durch Drücken des Auslösers schöne Aufnahmen machen. Sinnvoll ist dieser Modus dann, wenn man z. B. Schnappschüsse machen will, wenn es also schnell gehen muß.

P A S M

Bei Einstellung der Kamera auf P (Programm-Modus) stellt ein Programm automatisch den Blendenwert und die Verschlußgeschwindigkeit entsprechend der Helligkeit des Objektes ein. Einstellung der Belichtung



Bei Einstellung des Modus-Einstellrades auf P (Programm-Modus) wählt die Kamera automatisch die optimale Belichtung. Wenn jedoch das Bild heller oder dunkler aufgenommen werden soll, drücken Sie die Belichtungskorrektur-Taste +/- zur Verwendung der Belichtungskorrektur.

P A S M

Auf dem Diagramm lässt sich durch den Wert Ev (Exposure value/ Lichtwert) die Zeit/ Blendenkombination ablesen.
Das Diagramm verdeutlicht, daß die Olympus E- 10 möglichst lange versucht eine kurze Verschlusszeit zu wählen, um eine Verwacklungsunschärfe möglichst zu vermeiden. Ab einem Lichtwert von 13 hält die Kamera im Weitwinkelbereich bis zum Lichtwert 11 die Blende vier, um hier noch eine ausreichende Schärfentiefe zu erhalten. Wird der Lichtwert 11 unterschritten, so verändern sich Blende und Verschlusszeit proportional zu einander, bis bei Lichtwert 7 die Kamera auf ein 1/ 30 s bei Blende zwei einstellt.
Da Blende zwei die grösstmögliche Blendenöffnung bei der E-10 ist, verändert sich bei Lichtwert 7 nur noch die Verschlusszeit. Es besteht also bei Lichtwert 7 und kleiner im Weitwinkelbereich sehr stark die Gefahr die Aufnahme zu verwackeln, weil Verschlußzeiten länger als ein 1/ 30 s nur von den wenigsten freihändig ruhig gehalten werden können.
Im Telebereich findet die proportionale Veränderung von Blende und Verschlusszeit bereits bei einem Lichtwert zwischen 12 und 13 statt, da die Verwacklungsgefahr im Telebereich wesentlich grösser ist. Die grösste Blendenöffnung ist hier bereits bei Blende 2.4 erreicht.
D. h.:
Ab einem Lichtwert zwischen 9 und 10 verändert sich also lediglich noch die Verschlusszeit.

P A S M

A (Blenden-Modus)

Sie können die Blende selbst einstellen, während die Kamera automatisch die richtige Verschlußgeschwindigkeit entsprechend der Helligkeit des Objektes einstellt. Der Hintergrund einer Aufnahme kann unscharf gemacht werden, wenn der Blendenwert verringert wird. Andererseits können Sie den Blendenwert erhöhen um sicherzustellen, daß Objekte im Vordergrund und im Hintergrund scharf eingestellt sind.

P A S M

S (Verschluß-Modus)

Sie können selbst die Verschlußgeschwindigkeit einstellen, während die Kamera automatisch den richtigen Blendenwert entsprechend der Helligkeit des Objektes einstellt. Für sich schnell bewegende Objekte wählen Sie eine schnelle Verschlußgeschwindigkeit zum Einfrieren des Objektes für ein scharfes Bild. Zur Erzielung des Effektes von verschwommenen Bewegungen wählen Sie eine langsame Verschlußgeschwindigkeit.

P A S M

M (Manueller Modus)

Sie können die Blende und die Verschlußgeschwindigkeit nach Belieben manuell zur Veränderung der Aufnahme für ganz besondere Effekte in den Bildern einstellen. Die Belichtungs-Anzeige im Sucher erlaubt die Ansicht und Überprüfung der gegenwärtigen Belichtungswerte. Im M-Modus kann die Kamera ebenfalls auf den “Ball”-Modus für lange Belichtungen eingestellt werden. Anwendung findet der M - Modus z. B. im Studio mit entfesseltem Studioblitz.